



kirchenspiegel

*der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Fraureuth und Reinsdorf*

Ausgabe August - September 2016

Habt **Salz** bei euch
und haltet **Frieden** untereinander!

Mk 9,50



anschriften, telefon und internet

Pfarrer Friedhard Kummer	08427 Fraureuth - Markt 7 Tel.: 03761/2088
Kantorei/Kirchenmusik Fraureuth & Reinsdorf	Kantor Wolfram Otto Schulstraße 4, 07973 Greiz/ OT Reinsdorf Telefon: 03661/6129742
Bankverbindungen	<i>Fraureuth:</i> Sparkasse Zwickau IBAN: DE73 8705 5000 2272 0005 44 BIC: WELADED1ZWI <i>Reinsdorf:</i> Sparkasse Gera - Greiz IBAN: DE11 8305 0000 0000 6084 67 BIC: HELADEF1GER
Sprechzeiten <i>Gemeindebüro und Fried- hofsverwaltung Fraureuth</i>	dienstags und donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr Tel.: 03761/2088; Fax: 03761/887351 E-Mail: gemeindebuero@kirchengemeinde-fraureuth.de
<i>Gemeindebüro Reinsdorf</i>	dienstags 9.00 - 12.00 Uhr, donnerstags 16.30 - 17.30 Uhr Tel.: 03661/63401; Fax: 03661/455167 Email: kirchengemeinde-reinsdorf@arcor.de

impresum

Herausgeber

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Fraureuth und Reinsdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Fraureuth

Markt 7 - 08427 Fraureuth - Tel.: (03761) 2088 / Fax: (03761) 887351

Internet: www.kirchengemeinde-fraureuth.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Reinsdorf

Schulstraße 4 - 07973 Greiz-Reinsdorf - Tel.: 03661/63401 / Fax: 03661/455167

Internet: www.kirchengemeinde-reinsdorf.de

Redaktion:

Pfarrer Friedhard Kummer (ViSdP), Matthias Singer, Dietmar Seling

Layout:

Dietmar Seling - Fabrikgelände 21 - 08427 Fraureuth - Tel. 03761/87953

Druck:

Gemeindebriefdruckerei - Martin-Luther-Weg 1 - 29393 Groß Oesingen

Quellennachweis:

Alle Fotos, Bilder und Texte ohne Quellennachweis sind Eigentum der Redaktion.

Nächster Redaktionsschluss: am 15.09.2016

Rufnummern der Telefonseelsorge: 0 800 / 111 0 111

diese Rufnummern sind gebührenfrei 0 800 / 111 0 222



„Habt Salz bei euch und haltet Frieden untereinander!“ *Markus 9,50*

Wir haben Sommer. Und es ist Ferien- und Reisezeit. Für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres. Man kann die Seele baumeln lassen. Die einen fahren in die Berge, die andere ans Meer. Frische Luft weht um die Nase.

Diese Bilder stellen sich ein, auch wenn nicht jeder wegfährt oder sich eine Urlaubsreise überhaupt leisten kann. Zumindest unsere Gedanken entführen uns an ersehnte Orte. An Orte an denen wir uns wohlfühlen. Wie gut wäre es, wenn wir bei unserer erträumten oder auch wirklichen Reise einen unsichtbaren Gefährten mitnehmen. Jesus, der uns Gottes gute Botschaft als Wegzehrung mitbringt.

Unser Bibelspruch mit der Aufforderung: „Habt Salz bei euch...“ knüpft an eine orientalische Sitte an, auf eine Reise Salz als lebenswichtiges Mineral mitzunehmen.

Ohne Salz würde das Essen leer und fade schmecken. Und wie leer, fade und dunkel ist doch manchmal unsere Welt. Kriege, Gewalt und Terror prägen unsere Zeit. Ich habe oft den Eindruck, dass menschliche Hinterhältigkeit und soziale Kälte unser Leben immer mehr bestimmen. Ist es da nicht nötig, auf heilende und aufweckende Kräfte zurückzugreifen um unser Leben wieder lebenswert zu machen?

Und darum ist mit der Botschaft unseres Bibelwortes: „Habt Salz bei euch...“, die andere verbunden, die da lautet: „Haltet Frieden untereinander“. Wie soll das mit dem Frieden und dem Zusammenleben in der großen Welt klappen, wenn wir es nicht einmal verstehen, in unserer kleinen Welt, die uns täglich umgibt, vernünftig und friedlich miteinander umzugehen?

Der Frieden ist eine unverzichtbare Gabe, die Gott uns tagtäglich ans Herz legt. Und weil wir diese Botschaft immer wieder geschenkt bekommen, sollen wir sie auch weitergeben. So wird aus einer Gabe eine Aufgabe. An uns liegt es, diese Aufgabe zu erfüllen.

Das Evangelium Jesu Christi ist ein einziges Friedenszeichen. Wir kommen von Ostern her und die tödlichen Mächte und Gewalten sind ein für allemal beiseite geschoben. Gott hat in Jesus Christus mit uns Frieden geschlossen. Das ist die wunderbare Botschaft. Wenn wir diesen Frieden auch im Alltag unseres Lebens zulassen, können wir froh und erfüllt ans Tagwerk gehen. Wir dürfen dabei auch Rast einlegen, zur Ruhe kommen und entspannen. Aber wir dürfen dabei nie vergessen, diese wunderbare Botschaft mit Leben zu erfüllen.

Mit Worten von Reinhard Ellsel zu unserem Monatsspruch wünsche ich uns allen die Kraft, den Mut und Gottes Beistand, im Sinne dieser Botschaft zu leben und Frieden und Wärme in unsere Welt zu bringen.

„Gott, dir ist es nicht egal, wie ich lebe. Dir ist es nicht egal, was ich rede. Dir ist es nicht egal, ob ich mich für den Frieden einsetzte. Ich danke dir, dass ich dir nicht egal bin. Du befreist mich aus falschen Bindungen und machst mich zu einem Menschen, der Früchte bringt: Früchte der Liebe, Früchte des Glaubens, Früchte der Hoffnung.“

Patricia Kelly

Kindergemeindetag in Reinsdorf

„Auf Schritt und Tritt“, das war das Motto des Kindergemeindetages 2016 in Reinsdorf.

Und so fanden sich am 12. Juni zahlreiche Kinder in der Kirche ein. Mit einer Andacht, aus 1. Mose 12.1 „Und der Herr sprach zu Abraham: Geh aus deinem Vaterland und von deines Vater Haus in ein Land, das ich dir zeigen werde“, wurden wir auf den Kindergemeindetag eingestimmt. Nach der



Andacht gab es in der Kirche ein gemeinsames Singen, bevor

es dann zur Gruppenarbeit ging.

In altersgerechten Gruppen wurde das Motto des Tages näher betrachtet. Je nach Altersklassen bildeten Bibelstücke die Grundlagen dazu.

Nach getaner Gruppenarbeit stärkte wir uns bei Wiener Würstchen, Salaten und Obst.

Die Zeit bis zum Familiengottesdienst konnte bei schönem Wetter kreativ verbracht werden. Auf dem Pfarrhofgelände gab es dazu eine Vielzahl von Angeboten. So zum Beispiel einen Tastpfad wo man



einzelne Materialien, wie Stroh, Sand oder Körner mit den Füßen ertasten konnte.



Im Pfarrhaus konnte beim Kartoffeldruck die eigene Kreativität unter Beweis gestellt werden.

Der Familiengottesdienst am Nachmittag bildete den Abschluss. In kleinen Beiträgen zeigten die Gruppen ihre Arbeit vom Tage.

Beim gemeinsamen Kaffeetrinken klang der Tag schließlich aus.

Einen herzlichen Dank an alle, die den Tag vorbereitet, durchgeführt und unterstützt haben.

Johannisfeier und Gemeindefest in der Fraureuther Kirchengemeinde

Am Johannistag, Freitag, den 24. Juni 2016, haben wir im Pfarrhof Fraureuth unsere diesjährige Johannisandacht gefeiert. Bei herrlichem Sommerwetter konnten wir am Abend viele Besucher begrüßen.

Der Posaunenchor unter der Leitung von Kantor Wolfram Otto begleitete unsere Andacht in bewährter Weise musikalisch. Dietmar Seling machte in seiner Andacht die Bedeutung von Johannes dem Täufer,

dessen Geburtstag wir an diesem 24. Juni feiern, als Wegbereiter für Jesus Christus deutlich. Zugleich zeigte er auf, dass das Wirken von Johannes des Täufers bis in unsere heutige Zeit reicht und Wegweiser auch unseres Handelns ist.

Im Anschluss an die Johannisandacht hat die Fraureuther Kirchengemeinde zum Gemeindefest auf dem Pfarrhof eingeladen. Bei gutem Essen und Trinken haben sich viele Gemeindeglieder und Gäste zusammengefunden, um Gemeinschaft zu haben und zu reden.

Wir bedanken uns bei all den fleißigen Helferinnen und Helfern, die für das Gelingen des Abends gesorgt haben. Besonderer Dank gilt allen, die mit kulinarischen Höhepunkten einen großen Beitrag dazu geleistet haben.



zum Gemeindefest



die Lektoren und anwesende

Lektoren wurden eingesegnet

Nach erfolgreichem Abschluss ihrer dreijährigen Ausbildung in Tschirma wurden am Sonntag, den 19. Juni 2016, in Berga sechs neue qualifizierte Lektoren unseres Kirchenkreises von unserem Superintendenten Andreas Görbert und Pfarrer Michel Debus aus Triebes, der die Ausbildung geleitet hat, feierlich in ihr neues Ehrenamt eingeführt und eingesegnet. Aus der Fraureuther Kirchengemeinde gehörte Dietmar Seling zu den erfolgreichen Absolventen.

Wir gratulieren den neuen qualifizierten Lektoren und wünschen Ihnen Gottes Segen für ihr Ehrenamt.

Herzliche Einladung zum Sommerfest der Senioren in Fraureuth

Am Mittwoch, den 31. August 2016, laden wir um 14.30 Uhr alle Seniorinnen und Senioren zu unserem diesjährigen Seniorensommerfest in Fraureuth ein. Auch Besucher aus Reinsdorf und den Umlandgemeinden sind uns herzlich willkommen.

Wir wollen gemeinsam Andacht halten, singen und bei gutem Essen und Trinken miteinander ins Gespräch kommen.

Bei schlechtem Wetter findet unsere Veranstaltung in der Pfarrscheune statt.

Die Fraureuther Kirchengemeinde würde sich freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Am 6. August ist Schulanfang. Aus diesem Anlass laden die Kirchengemeinden Reinsdorf und Fraureuth auch in diesem Jahr alle Schulanfänger mit ihren Familien und natürlich auch die Gemeinde ein, gemeinsam Familiengottesdienst zu feiern. Diese Familiengottesdienste sind gleichzeitig der Auftakt zu den Konfirmandenstunden 2016. Deshalb sind auch alle Konfirmanden und Vorkonfirmanden herzlich mit ihren Familien eingeladen.

Die Familiengottesdienste finden an folgenden Terminen statt:

In Reinsdorf: am Sonntag, den 14. August 2016, um 10.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Reinsdorf.

In Fraureuth: am Sonntag, den 14. August 2016, um 14.00 Uhr im Pfarrhof Fraureuth mit anschließendem Scheunenfest.

Wir freuen uns auf Euch!



*zum Schulanfangsgottesdienst
in Fraureuth 2015*

Erntedankfest 2016

Liebe Gemeindeglieder,

auch wenn uns noch lange hin scheint, am Sonntag, den 2. Oktober, ist Erntedankfest 2016. Wir wollen schon jetzt auf diesen Termin verweisen.

Auch in diesem Jahr werden wieder Erntedankgaben in natureller und auch finanzieller Form entgegengenommen.

In Fraureuth sind die Erntedankgaben einschließlich der finanziellen Spenden für den Diakonieverein Carolinenfeld in Obergrochlitz bestimmt.

In Reinsdorf werden die Erntedankgaben und die finanziellen Spenden, wie in den letzten Jahren auch, an das „Cafe O.K.“ abgegeben.

Die Abgabe der Erntedankgaben erfolgt in Fraureuth am Sonnabend, den 1. Oktober 2016, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Kirche.

In der Kirche Reinsdorf besteht am Sonnabend, den 1. Oktober 2016, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit der Abgabe.



Erntedank 2015 in Fraureuth

Musikalische Kinderfreizeit in den Herbstferien in Fraureuth



Liebe Kinder,

die Kirchengemeinde Fraureuth und Kantor Wolf-ram Otto laden auch in diesem Jahr in den Herbstferien zu einer Musikalischen Kinderfreizeit in die Pfarrscheune Fraureuth ein.

Bei Spiel, Spaß und viel Musik studiert Ihr vom 10. bis 14. Oktober 2016 mit unserem Kantor Wolf-ram Otto und seinem Team ein Kindermusical ein, das dann am Freitag, den 14. Oktober 2016 um 17.00 Uhr in der Fraureuther Kirche vor Euren

Familienangehörigen und der Gemeinde aufgeführt wird.

Alle Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren aus der Fraureuther und der Reinsdorfer Kirchengemeinde sowie den weiteren umliegenden Gemeinden sind dazu herzlich eingeladen.

Anmeldungen könnt Ihr euch über das Gemeindebüro der Fraureuther Kirchengemeinde. Telefon: (03761) 2088. Wir freuen uns auf Euch.



Neues von Frieda & Emma, den Kirchenmäusen ...

Sommerzeit - schöne Zeit

Ja, liebe Gemeindeglieder wir sind im Sommer angekommen. Wie schnell die Zeit vergeht. Über ein halbes Jahr 2016 liegt schon hinter uns. Das Kirchenjahr ist schon im letzten Vierteljahr. So mancher hält da schon mal Rückblick.

Na ja Frieda, wollen wir auch einmal zurück blicken?

War viel los in unserer Gemeinde, Emma?

Es läuft so dahin. Ein Höhepunkt war die Konfirmation zu Pfingsten.

Du Emma, mir ist da aufgefallen, dass sich nicht alle zur Kirchengemeinde gehörenden Konfirmanden in Reinsdorf konfirmieren lassen haben. Aber dafür wurden Konfirmanden der Kirchengemeinde Greiz in Reinsdorf konfirmiert. An was wird das wohl liegen?

Ich würde sagen, das liegt daran, dass unsere Kinder und Jugendlichen nach Greiz in die Schulen gehen. Dort lernen sie Freunde kennen, mit denen sie gemeinsam zum Konfirmationsunterricht gehen wollen. Und was noch dazu kommt, das Bonhoefferhaus kann man gleich nach dem Unterricht schnell erreichen.

Ja Emma, wenn man das so sieht, hat unsere junge Generation mehr Bindung nach Greiz. Lass mich da mal in die Zukunft blicken, so Richtung 2025. Da liegt der Gedanke nahe, ob es nicht Sinn macht, sich in der Perspektive an die Greizer Kirchengemeinde anzubinden.

Junge Generation, guter Stichpunkt Frieda. Dazu fällt mir der Kindertag ein. Auch wenn es schwer war Mitstreiter für den Tag zu finden, konnte er doch durchgeführt werden. Vor allem den Jugendlichen der letzteren Konfirmationsjahrgänge war das zu verdanken. Durch gute Anleitung und Arrangement von Frau Nachtigall war es wieder ein voller Erfolg. Dass dieser Tag gut angenommen wird, zeigten die vielen Kinder, die an diesem Sonntag bei uns waren. Darauf müssen wir aufbauen.

*Noch ein paar sonnige und erholsame Sommertage wünschen Euch
Eure Reinsdorfer Kirchenmäuse Friede & Emma.*

Hinweise zur Friedhofsordnung des Friedhofs in Fraureuth

Information zu den Nutzungszeiten der Gräber:

Die Dauer der Nutzungszeit beginnt jeweils mit der letzten Beisetzung in dem jeweiligen Grab.

Nutzungszeiten:

- **Erdbestattung: 30 Jahre**
- **Urnengrab: 20 Jahre**

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass die Gräber nach Ablauf der Nutzungszeiten vom Nutzenden selbständig und in eigener Verantwortung einzuebnen sind.

Grabsteine und Einfassungen sind vom Nutzer zu entsorgen. Es gibt keine Möglichkeit der Ablagerung auf dem Gelände des Friedhofes. Gegebenenfalls können Sie einen Steinmetzbetrieb mit der Einebnung der Grabstätte beauftragen.

Wir bitten nach erfolgter Einebnung um Mitteilung an die Friedhofsverwaltung Fraureuth.

Telefon: 03761 2088.

die Friedhofsverwaltung Fraureuth

Konfirmanden und Vorkonfirmanden

Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, dass nach den Sommerferien für die Vorkonfirmanden und Konfirmanden der Konfirmandenunterricht beginnt. Der Auftakt dazu werden die Gottesdienste zum Schuljahresbeginn am 14. August 2016 in unseren beiden Gemeinden sein. Die Gottesdienste finden um 10.00 Uhr in der Reinsdorfer Kirche und um 14.00 Uhr auf dem Pfarrhof in Fraureuth statt. Im Anschluss an den Fraureuther Gottesdienst feiern wir unser Scheunenfest.

Herzliche Einladung dazu an alle Konfirmanden und Vorkonfirmanden mit ihren Eltern und Familien.

Alle Schülerinnen und Schüler, die im neuen Schuljahr die 7. Klasse besuchen und konfirmiert werden wollen, können sich dazu noch anmelden.

Anmeldungen nehmen die Gemeindebüros unserer Kirchengemeinden während der bekannten Öffnungszeiten entgegen. Natürlich können Sie auch mit Pfarrer Kummer sprechen.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Abraham zieht in ein neues Land

Auch die Bibel erzählt von Menschen, die ihre Heimat verlassen.

Abraham lebte in Kanaan mit seiner Familie. Als es eines Tages aufhörte zu regnen, verdorrten der Boden, die Felder und die Bäume. Tiere und Menschen hungerten. Es war so schrecklich, dass Abraham und seine Sippe beschlossen, sich auf die Reise ins Ungewisse zu machen.

So wie Abraham nehmen es heute Menschen aus armen Ländern auf sich, die Heimat zu verlassen. Der Hunger treibt sie davon. Sie hoffen, woanders Arbeit zu finden, um ihre Familien zu ernähren.



Entdecken:

Geh mal in einen türkischen oder arabischen Supermarkt. Bist du neugierig? Probier mal: Halloumi-Käse, Okragemüse oder Sesamgebäck!

Mandelmilch selber machen

Weiche ganze, ungeschälte Mandeln über Nacht in einer Tasse mit Wasser ein. Zerkleinere die Mandeln mit 4 Tassen heißem Wasser in einem Mixer. Gieße die Milch durch ein Sieb in eine Schüssel und drücke die Masse dabei gut aus. Würze die Milch noch mit Orangenschale und Honig.

Nachfragen:

Was heißt „Hallo“ in deiner Sprache? Wie sieht es bei dir zu Hause aus? Warum trägt deine Mutter ein Kopftuch?



Einladen:

Turnen, singen, Fußball spielen, basteln – all das machen Kinder anderer Länder genauso gerne wie du. Lade einfach ein Kind aus deiner Umgebung dazu ein. So lernt man sich besser kennen.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 18 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement! (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/68100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



freud und leid - in fraureuth

Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurden



*Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen
zur Goldenen Hochzeit*



zur Silbernen Hochzeit

zur Hochzeit

Gottes Segen zur Taufe



*Wir gratulieren zum Geburtstag
und wünschen Gottes Segen*



wir laden ein - in fraureuth

Gottesdienste

11. Stg. n. Trinit. 07. Aug. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
12. Stg. n. Trinit. 14. Aug. 14.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Scheunenfest auf dem Pfarrhof
13. Stg. n. Trinit. 21. Aug. 10.00 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
14. Stg. n. Trinit. 28. Aug. 08.30 Uhr Gottesdienst
15. Stg. n. Trinit. 04. Sep. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst
16. Stg. n. Trinit. 11. Sep. 08.30 Uhr Gottesdienst
17. Stg. n. Trinit. 18. Sep. 10.00 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
18. Stg. n. Trinit. 25. Sep. 08.30 Uhr Gottesdienst
19. Stg. n. Trinit. 02. Okt. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest,



Veranstaltungen und Kreise

Gemeindegemeinderat:

Mittwoch, den 07.09. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Seniorenkreis:

Mittwoch, den 31.08. um 14.30 Uhr Sommerfest im Pfarrhof

Mittwoch, den 28.09. um 14.30 Uhr in der Alten Schule

Frauen in Kontakt:

mittwochs um 19.30 Uhr in der Alten Schule Fraureuth
nach Absprache



Konfirmanden und Vorkonfirmanden

Der Auftakt des Konfirmandenunterrichts erfolgt zum Gottesdienst am Sonntag, den 14. August, um 14.00 Uhr auf dem Pfarrhof Fraureuth.

Der Konfirmandenunterricht erfolgt dann nach Absprache.



Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Fraureuth

- sonntags: 18.00 Uhr EC - Jugendstunde in der Pfarrscheune
montags: 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Alten Schule
Montag: 01.08. 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde anders
Montag: 01.09. 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde anders
Donnerstag: 04.08. 10.00 Uhr Gebetsstunde in der Alten Schule
11.08. 19.30 Uhr Bibelgespräch in der Alten Schule



Termine können sich ändern! Bitte beachten Sie auch Abkündigungen und Aushänge!

- Donnerstag: 18.08. 19.30 Uhr Gebetsstunde in der Alten Schule
 25.08. 19.30 Uhr Frauenstunde in der Alten Schule
 01.09. 10.00 Uhr Gebetsstunde in der Alten Schule
 08.09. 19.30 Uhr Tonbanvortrag in der Alten Schule
 15.09. 19.30 Uhr Gebetsstunde in der Alten Schule
 22.09. 19.30 Uhr Bibelgespräch in der Alten Schule
 29.09. 19.30 Uhr Frauenstunde
- freitags: 19.00 Uhr Teenie-Kreis in der Pfarrscheune
 samstags: 09.30 Uhr Kinderbibelstunde in der Alten Schule
 am 13.08., 20.08., 03.09., 17.09.



Zusätzlich finden noch Hauskreise der mittleren Generation statt.

Kirchenmusik

- dienstags: 18.30 Uhr Posaunenchor
 20.00 Uhr Kirchenchor
 donnerstags: 18.30 Uhr Gospelchor



Bitte Sommerpause beachten!

Konzerte

Orgelkonzert

Samstag, den 27. August 2016 um 19.30 Uhr
 An der Silbermannorgel: Kantor Wolfram Otto

Konzert - Trompete & Orgel

Samstag, den 24. September 2016 um 19.30 Uhr
 Steffen Naumann, Jena - Trompete
 Ralf Stiller, Greiz - Orgel

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Scheunenfest in Fraureuth

Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger,
 am 14. August feiern wir um 14.00 Uhr an der Pfarrscheune mit Euch, Euren Angehörigen und Euren Freunden einen Familiengottesdienst zum Schulbeginn. Dazu und zum anschließenden Scheunenfest laden wir Euch herzlich ein. Natürlich gilt diese Einladung auch allen anderen Kindern mit ihren Familien und Freunden sowie allen Gemeindegliedern sowie den Konfirmanden und Vorkonfirmanden, für die dieser Gottesdienst Auftakt zum Konfirmandenunterricht 2016/17 ist.

Fahrdienst zum Gottesdienst in Fraureuth
 unter der Nummer: **887352**

Termine können sich ändern! Bitte beachten Sie auch Abkündigungen und Aushänge!

wir laden ein - in Reinsdorf

Gottesdienste

11. Stg. n. Trinit. 07. Aug. 08.30 Uhr Gottesdienst
12. Stg. n. Trinit. 14. Aug. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
13. Stg. n. Trinit. 21. Aug. 08.30 Uhr Gottesdienst
14. Stg. n. Trinit. 28. Aug. 10.00 Uhr Gottesdienst
15. Stg. n. Trinit. 04. Sep. 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
16. Stg. n. Trinit. 11. Sep. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
17. Stg. n. Trinit. 18. Sep. 08.30 Uhr Gottesdienst
18. Stg. n. Trinit. 25. Sep. 10.00 Uhr Gottesdienst
19. Stg. n. Trinit. 02. Okt. 14.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest



Veranstaltungen und Kreise

Gemeindegemeinderat:

Dienstag, den 02.08. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Seniorenachmittag:

Mittwoch, den 31.08. um 14.30 Uhr - Sommerfest mit dem
Fraureuther Seniorenkreis auf dem Pfarrhof in Fraureuth

Mittwoch, den 21.09. um 14.30 Uhr im Pfarrhaus Reinsdorf



Christenlehre (außer Ferien)

dienstags im Pfarrhaus in Reinsdorf

5.-6. Klasse: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr

mittwochs in der Grundschule in Irchwitz

1.-4. Klasse: 15.00 Uhr - 15.45 Uhr

Vorkonfirmanden und Konfirmanden

Der Auftakt des Konfirmandenunterrichts erfolgt zum Gottesdienst
am Sonntag, den 14. August, um 10.00 Uhr.

Der Konfirmandenunterricht erfolgt dann nach Absprache.



Kirchenmusik

montags: 20.00 Uhr Kirchenchor, im Pfarrhaus

donnerstags: 20.00 Uhr Gospelchor, im Pfarrhaus

Bitter Sommerpause beachten!



Das Gemeindebüro bleibt geschlossen

Auf Grund des Urlaubs von Frau Gruber bleibt das Gemeindebüro vom 02.08. bis
10.08.2016 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte unter Telefon
03761 2088 an Pfarrer Kummer.

Termine können sich ändern! Bitte beachten Sie auch Abkündigungen und Aushänge!

freud und leid - reinsdorf

Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurde



Gottes Segen zur Taufe

*Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen
zur Hochzeit*



*Wir gratulieren zum Geburtstag
und wünschen Gottes Segen*



Himmel, lobe prächtig deines Schöpfers
Taten mehr als aller Menschen Staaten.
Großes Licht der Sonne, schieße deine
Strahlen, die das große Rund bemalen.
Lobet gern, Mond und Stern, seid
bereit, zu ehren einen solchen Herren.

Joachim Neander, 1680

Sie werden gebeten Fürbitte zu halten



- für die Opfer der Terroranschläge der letzten Tage und Monate. Dass die Opfer vom Herrn gnädig aufgenommen werden und die Überlebenden und die Angehörigen wieder zu einem normalen Leben finden. Dass den Tätern die Augen über die Sinnlosigkeit ihres Tuns geöffnet und sie zurück zu vernünftigen Denken und Handeln geführt werden.
- dass die Krisenherde dieser Welt eingedämmt werden, dass Menschen nicht mehr unter Bedrohung, Verfolgung, Vertreibung und Angst leben müssen, dass unsere Brüder und Schwestern im Glauben nicht mehr wegen ihres christlichen Glaubens verfolgt, bedroht oder sogar getötet werden.
- dass die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft unseres Landes und in der Welt maßvoll und im Interesse der Menschen handeln.
- für die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinden, dass Gott ihnen immer wieder die nötige Spannkraft und Freude gibt für das Miteinander in unseren Gemeinden.
- für alle missionarische Arbeit vor Ort und weltweit, dass sich immer wieder Menschen finden, die bereit sind, diese Arbeit trotz aller Entbehrungen und Mühen zu tun, dass diese Menschen bei ihrer Arbeit Gottes Beistand erfahren.
- für Ramona Rudolph, dass sie bei ihrer Arbeit in Ecuador Gottes Beistand und Segen erfährt.
- für alle Neuanfänge in diesen Tagen, besonders in den Schulen, für die Erstklässler, für die, die in neue Klassen und neue Schulen gehen, für die Lehrer und Erzieher.
- für die Menschen, die alt, krank und in Not sind, dass sie Hilfe und Unterstützung erfahren.
- dass die Ernte in Landwirtschaft und Gärten gut einbracht werden kann.

Wir haben Grund zu danken

- für unser Miteinander als Christen, das uns geschenkt wird durch Gottes Heiligen Geist.
- für die Freiheit, unseren Glauben als Christen zu leben.
- für Frieden und Sicherheit in unserem Land.
- für schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit.
- für alles Wachsen und Gedeihen.
- für jeden neuen Tag, den wir leben können und den wir aus Gottes Hand geschenkt bekommen.